



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta Pacis Westphalicæ Publica

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

worinnen enthalten, was vom Jahr 1643. biß in den Monath October Anno 1645. zwischen Jhro Römisch-Käyserlichen Majestät, dann den Beyden Cronen Franckreich und Schweden, ingleichen des Heiligen Römischen Reichs Chur-Fürsten, Fürsten und Ständen, zu Oßnabrück und Münster gehandelt worden

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover, 1734

VD18 90103084

§. XVIII. Der Frantzösische Resident suchet die Dänen zu persvadiren, da zu bleiben; Die Dänen reisen von Oßnabrück biß auf einem hinweg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51787](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51787)

1644.
Febr.

Einfall ohnmöglich ohne Vortheil hätte geschehen können, Ihr König auch Sie auf die geschehene Art nicht würde instruiert haben.

Die Kayserliche Gesandten, versetzten dagegen, daß man hierbey vielmehr auf die Intention und Reputation des Königs, als auf den Buchstaben des Schreibens zu gehen habe: Der König in Dänemarc wollte gleichwol den Einfall der Schweden resentiren, und deswegen reparationem damni & honoris haben, bey welcher Bewandniß die Heimsuchung bey den Schweden nothwendig zurück bleiben müste, weil beydes nicht beyssammen stehen könne, eine Injurie zu Gemüth zu ziehen, und gleichwol den Injurianten zu ehren, und einer Heimsu-

chung bey einem so grossen Convent zu würdigen; dergleichen Begrüßungen pflegten auch inter privatos die Actionem injuriarum hinwegzunehmen, geschweige unter Potentaten und Herren, daher die Visite bey den Schweden, von den Dänen, ohne Verkleinerung ihres Königs nicht abgelegt werden könnte. Wann aber die Meynung etwa dahin ginge, sich der Interposition nicht zu begeben; So wäre es genug, daß davon gegen die Kayserliche Gesandten die Anzeige geschähe zc.

Die Dänische Gesandten erwogen die Stärke dieser Gründe, und achteten vor besser, die vorgehabte Besuchung der Schweden zu unterlassen.

1644.
Febr.

§. XVIII.

Der Französische Resident sucht die Dänen zu persuadiren, da zu bleiben.

Es suchte auch der Französische Resident Baron de ROTTE, die Dänischen Gesandten dahin zu disponiren, daß Sie nicht von dem Congress abscheiden möchten: Derselbe aber brachte solche Rationes vor, welche die Dänen mehr vor Spott-Reden, als ernsthaftige Sachen aufnahmen, indem er vorgab, daß es mit dem Einfall in Hollstein nur um ein kurzes Winter-Quartier zu thun sey. Es

würde gute Disciplin dabey gehalten, und fänden sich bequeme Mittel, die Sache in der Güte beyzulegen, daß es eben keines Hinwegreisens bedürffte. Diesen Worten aber traucten die Dänischen Gesandten nicht, sondern resolvirten sich, unbegrüßet der Schweden, von Osnabrück bis auf dem von Langermann fortzuziehen, so auch würcklich erfolgte.

Die Dänen reisen von Osnabrück bis auf einem Hinweg.

§. XIX.

Der König in Dänemarc sucht die Mediation beyzubehalten, und schreibt

Der König in Dänemarc suchte von der Mediation durch diesen Zufall sich nicht ausschliessen zu lassen, sondern selbige noch immer beyzubehalten; Daher ließe derselbe folgendes Schreiben an den

Reichs-Deputations-Convent zu deswegen an Frankfurt abgehen, um es in die Wege zu richten, daß mit Ausschliessung Dänemarc's, zu keinem Frieden geschritten werden möchte.

Formalia des Königlich Dänischen Schreibens.

Wir haben euer Schreiben, datirt Franckfurth, den 30. Nov. verfloffenen Jahres, als worinn ihr Unsere zuvor unterm dato Glücksburg, den 13. Octobr. selbigen Jahres, an die Hochwürdigen, Hochgebohrne Fürsten, Unsere besonders freundlich liebe Bettere, Schwägere und Freunde, als gesammte löbliche Churfürsten im Reiche, euere gnädigste und gnädige Herren Principalen, gelangte 3. Puncten, nach vorhergehender reiffer Collegial-Berathschlagung, bey annoch währenden Deputations-Tag wiederum beantworten wollen, vor guter Zeit zwar erhalten; Weil aber eben zugleich die unvermuthliche Zeitung des Schwedischen so feindseligen Einfalls in Unser Fürstenthum Schleswig-Hollstein zc. dabey mit überkommen, ist alles, wie solches bey dergleichen Fällen nicht anders zu geschehen pflegt, anfangs sehr verrückt und verwirret worden; sitemahl Wir Uns viel eher des Himmels Einfalls, als solcher feindlichen Waffen vermuthet, biß wir Unsere Sachen endlich ein wenig wieder gefast, und was dieser Ends sonderlich zur Gegemwehr nöthig, nächst Gott zuvor beschickt und angestellt haben. Wie tiefß Uns nun solcher Ueberfall, sonderlich aber,

da